

Marie

Marie ist 23 Jahre alt.

Sie kann Fahrrad fahren.

Sie kann Flöte spielen.

Sie weiß wie Löwenzahn aussieht.

Und sie kann kochen.

Am liebsten kocht sie Nudeln mit Tomatensoße.

Ihre Mutter sagt:

„Du musst auch Gemüse kochen. Gemüse ist gesund.“

Egal. Marie mag lieber Nudeln.

Mit Tomatensoße. Und Würstchen. Und Reibekäse.

Marie ist oft anderer Meinung als ihre Mutter.

Sie will ihr eigenes Leben. Sie will selbst entscheiden.

Sie möchte laut Musik hören.

Sie möchte Filme gucken. Liebesfilme.

So lange sie mag.

So oft sie mag.

Sie möchte nur abwaschen, wenn sie Lust hat.

Sie möchte unordentlich sein, wenn sie will.

Sie möchte ordentlich sein, wenn sie will.

Sie möchte viel Schaum im Badewasser.

Und sie möchte Olga küssen.

Zum Küssen braucht sie Ruhe.

Zum Küssen darf niemand an die Tür klopfen.

Zum Küssen braucht sie Kerzenlicht.

Sie stellt sich das wie in einem Liebesfilm vor.

Und zwar so:

Sie wird mit Olga auf dem Sofa sitzen.

Sie wird näher rutschen. Noch näher.

Sie wird Olga in die Augen sehen. Lange!

Und dann werden sie sich küssen.

Marie hat sich das schon oft vorgestellt. Sehr oft.

Sie hat keinem von diesem Wunsch erzählt.

Auch Olga nicht.